

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)  
[Pressemitteilung](#)

## A 6 Anschlussstelle Schwetzingen Nord / Brühl: Aktueller Stand zum geplanten Austausch der Fahrbahnübergangskonstruktion

22.10.2020

Am Montag, 19. Oktober 2020, wurde bei der täglichen Streckenkontrolle festgestellt, dass die beiden Stahllamellen der Fahrbahnübergangskonstruktion auf der A 6 bei der Anschlussstelle Schwetzingen Nord / Brühl in Fahrtrichtung Norden an der Brücke über die Bahnstrecke Mannheim-Schwetzingen und die Siedlerstraße im Bereich des rechten Fahrstreifens gebrochen sind und circa fünf Zentimeter in den Fahrbahnbereich hinausragen. Aufgrund der erheblichen Gefährdung des Verkehrs wurde der rechte Fahrstreifen umgehend gesperrt. Die Arbeiten sollen bis Ende nächster Woche abgeschlossen sein. Da die Arbeiten im Widerlager an der Brücke unter der Fahrbahn erfolgen, sind diese von der Autobahn nicht wahrnehmbar.

**Aktueller Stand zum geplanten Austausch der Fahrbahnübergangskonstruktion** Die Fahrbahnübergangskonstruktionen des Bauwerks über die Bahnstrecke Mannheim-Schwetzingen und die Siedlerstraße sind bereits seit einiger Zeit defekt und verursachen bei starker Belastung Lärm, der für die Anwohner vor allem nachts wahrnehmbar ist. Die Bauteile der Fahrbahnübergangskonstruktion dienen dazu, die durch Temperaturänderungen bedingten Verformungen und Bewegungen der Brücke auszugleichen.

Da die Reparatur der Fahrbahnübergangskonstruktion aufgrund der Beschädigungen nicht mehr möglich ist, muss sie ausgetauscht werden. Die Planungen hierzu sind abgeschlossen und die Arbeiten für den Austausch der Fahrbahnübergangskonstruktion sind öffentlich ausgeschrieben.

Bei Voruntersuchungen wurde festgestellt, dass das Bauwerk durch Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Polychlorierte Biphenyle (PCB) und Blei kontaminiert ist. Das kontaminierte Material wird im Rahmen der Arbeiten fachgerecht entsorgt werden. Eine Gefährdung für die Bevölkerung besteht nicht.

Nach der Auftragserteilung wird voraussichtlich noch dieses Jahr mit den bauvorbereitenden Maßnahmen für den Austausch der Konstruktion begonnen. Hierzu müssen Mittelstreifenüberfahrten hergestellt werden, die den Verkehr auf die Gegenfahrbahn leiten werden. Parallel dazu werden die individuell angepassten Bauteile für die neue Fahrbahnübergangskonstruktion im Stahlwerk hergestellt. Sobald die vorbereitenden Maßnahmen abgeschlossen sind, wird die Fahrbahnübergangskonstruktion auf der Fahrbahn in Richtung Süden erneuert. Hierzu wird der Verkehr über die Mittelstreifenüberfahrten vollständig auf das östliche Bauwerk umgeleitet. Im Anschluss erfolgt eine Verkehrsumlegung auf das westliche Bauwerk und die Erneuerung der Fahrbahnübergangskonstruktion auf der östlichen Seite.

Der Austausch wird voraussichtlich im Mai 2021 abgeschlossen sein.

Das Regierungspräsidium Karlsruhe bittet die Verkehrsteilnehmer und die Anwohner schon jetzt für die anstehenden Belastungen und Behinderungen um Verständnis.

Weitere Informationen zu aktuellen Straßenbaustellen finden sich im Internet unter [www.vm.baden-wuerttemberg.de](http://www.vm.baden-wuerttemberg.de),

[www.baustellen-bw.de](http://www.baustellen-bw.de).

Die Verkehrslage in Baden-Württemberg - jederzeit und immer aktuell mit der „VerkehrsInfo BW“-App der Straßenverkehrszentrale Baden-Württemberg. Weitere Informationen zum Thema Verkehr und den Link zum kostenlosen Download finden Sie unter <https://www.svz-bw.de>.

Kategorie:

Pressemitteilung Pressemitteilung Pressemitteilung